

Sitzung vom 11. Mai 2021

BESCHLUSS NR. 222 / V4.04.71**Postulat 632/2021
Aktionsplan «Netto Null bei städtischen Gebäuden»
Marius Weder
Erste Stellungnahme****Ausgangslage**

Am 9. März 2021 reichte das Ratsmitglied Marius Weder bei der Präsidentin des Gemeinderates das Postulat Nr. 632/2021 betreffend «Netto Null bei städtischen Gebäuden» ein.

An seiner Sitzung vom 16. März 2021 nahm der Stadtrat Kenntnis vom Eingang dieses parlamentarischen Vorstosses und überwies ihn an die Abteilung Finanzen zur Prüfung und ersten Stellungnahme.

Erste Stellungnahme

Die Stadt Uster strebt mit dem «Massnahmenplan Klima der Stadt Uster» vom 26. Januar 2021, für die städtischen Liegenschaften, «Netto Null» CO₂-Emissionen bis 2040 an. Dies bedeutet, dass die Gebäude in einem relativ kurzen Zeitraum von nur knapp 20 Jahren an die erhöhten Anforderungen bezüglich Energieeffizienz und Treibhausgasemissionen angepasst und die Optimierungsmassnahmen rasch umgesetzt werden müssen. Bei Neubauten, Sanierungen und Umbauten wird jeweils der aktuellste behördenverbindliche Gebäudestandard (aktuell «Gebäudestandard 2019») von «Energiestadt» berücksichtigt.

Das Label «Energjestadt» ist eine Auszeichnung für Städte und Gemeinden mit einer besonders fortschrittlichen Energiepolitik. Beurteilt werden sechs energierelevante Bereiche. Der «Gebäudestandard 2019» setzt hier Massstäbe, welche sich heute in der Praxis umsetzen lassen und sich langfristig positiv auswirken. Er stützt sich auf die breitere Sicht der 2000-Watt-Gesellschaft, welche nicht nur den Ressourcenbedarf, sondern im Hinblick auf eine Begrenzung des Klimawandels auch die Treibhausgase betrachtet. Die Vorgaben beinhalten sowohl die Betriebsenergie als auch den Energiebedarf für die Erstellung von Gebäuden und -teilen (Graue Energie), die Mobilität und die Bewirtschaftung, welche im Lebenszyklus einer Liegenschaft den Hauptanteil ausmacht.

Im «Massnahmenplan Klima der Stadt Uster» ist das grobe Vorgehen beschrieben (Massnahmenblatt G4). Die Berichterstattung erfolgt dabei über den jährlichen NPM-Bericht (Energieverbrauch und CO₂-Emission) sowie über den zukünftig noch zu erstellenden Nachhaltigkeitsbericht. Dieser ist neben dem NPM-Jahresbericht ein wichtiger Bestandteil der Informationspolitik der Stadt Uster. Er dient als Hilfsmittel zur Definition von Zielen und der weiteren strategischen Ausrichtung der Stadt Uster im Bereich Nachhaltigkeit. Der Nachhaltigkeitsbericht ist geplant als Benchmarking-Instrument und wird Handlungsfelder mit Potential zur nachhaltigen Entwicklung dokumentieren. Mittels Nachhaltigkeitsbericht wird auch ein Teil des Monitorings für den «Massnahmenplan Klima der Stadt Uster» stattfinden, womit maximale Synergien genutzt werden können.

Eine der Aufgaben der neu zu schaffenden Fachstelle Nachhaltigkeit wird die Erarbeitung des Nachhaltigkeitsberichts sein. Dem Geschäftsfeld Liegenschaften jedoch wurde vom Gemeinderat im Leistungsauftrag 2021 eine pauschale Kürzung des Globalkredits von 5 Prozent oder 394 000 Franken vorgenommen. Wie der Stadtrat in der Gemeinderatsdebatte vom November 2020 und in der Kommunikation der Umsetzung der Kürzung festhielt, ist davon auch die Umsetzung des Gebäudestandards 2019 betroffen.



Sitzung vom 11. Mai 2021 | Seite 2/2

Der Stadtrat unterstützt gemäss dem «Massnahmenplan Klima der Stadt Uster» vom 26. Januar 2021 einen Aktionsplan «Netto-Null bei städtischen Gebäuden» bis 2040 und empfiehlt, das Postulat entgegenzunehmen, um aufzuzeigen, wie der Aktionsplan für die Umsetzung konkret aussehen könnte.

Der Stadtrat beschliesst:

1. Der Stadtrat ist bereit, das Postulat Nr. 632/2021 entgegenzunehmen und empfiehlt dem Gemeinderat die Überweisung des Postulats an den Stadtrat.
2. Der Abteilungsvorsteher Finanzen wird beauftragt, die Position des Stadtrats gegenüber dem Gemeinderat zu vertreten.
3. Mitteilung als Protokollauszug an
 - Gemeinderat
 - Abteilungsvorsteher Finanzen, Cla Famos
 - Abteilungsvorsteherin Gesundheit, Karin Fehr
 - Stadtschreiber Pascal Sidler
 - Abteilungsleiter Finanzen, Patrick Wolfensberger
 - Abteilungsleiterin Gesundheit, Anita Bernhard
 - Abteilung Finanzen
 - Abteilung Gesundheit

öffentlich

Für den richtigen Auszug

Stadtrat Uster

Barbara Thalmann Stammach
Stadtpräsidentin

Pascal Sidler
Stadtschreiber



Versandt am: 11.05.2021